

Die Baunummer 1 im Einsatz: Kraftakt für eine Polizeifunk-Antenne

An der Hochschule Darmstadt wurde im Januar eine neue Antenne für digitalen Polizeifunk montiert. Um die Anlage auf das Dach des Hochhauses zu bekommen, setzte die Hellmich Kranservice GmbH den GMK 6300L ein – die Baunummer 1 des 300-Tonners, der auf der bauma 2010 vorgestellt wurde.



Hellmich



Neu im Fuhrpark der Hellmich KranService GmbH: der GMK6300L, mit Baunummer 1.

80 m Teleskopausleger, 37 m Spitze, 120 m maximale Hakenhöhe und selbst dort noch 13 t Tragkraft am Hauptmast – das Konzept des GMK 6300L, das darf man wohl behaupten, überzeugt. Im Januar wurde die Baunummer 100 des 300-Tonnners ausgeliefert. Und nahezu zeitgleich absolvierte die Baunummer 1 in Darmstadt seinen ersten Einsatz für die Hellmich KranService GmbH, bei dem der Kran mit der hydraulisch abknickbaren Spitze zum Einsatz kam.

Statt seine Last – die etwa 2,5 t schwere Tragekonstruktion für eine Antenne – kurz neben der Dachkante des Hochhauses abzusetzen, konnte Kranführer Willi Merschroth diese dank der abgewinkelten Spitze mittig platzieren. Funkverkehr mit einem einweisenden Kollegen auf dem Dach war dabei nicht nötig, denn der Hellmich-Kran ist mit einer Kamera am Auslegerkopf und drei

Monitoren in der Krankabine ausgestattet.

René Ralf Hellmich von der Firma Hellmich KranService aus Riedstadt-Erfelden ist natürlich beim ersten Einsatz seines neuesten Fahrzeugs dabei. Er ist voll und ganz vom Konzept des 6-Achser überzeugt. Der lange Teleskopausleger spart in vielen Fällen den Einsatz einer Auslegerverlängerung beziehungsweise – wie jetzt beim Einsatz in Darmstadt – wird dann nur noch eine verhältnismäßig kurze Verlängerung benötigt. Das spart Transporteinheiten, Transportkosten und natürlich Zeit beim Rüsten des Krans. „Mit dem GMK6300L können wir richtige Kurzeinsätze fahren. Zum Teil erledigen wir Aufträge in zwei Tagen, wo wir früher sehr viel mehr Zeit einplanen mussten“, fasst René Ralf Hellmich die Erfahrungen der ersten Wochen zusammen. *KM*

Einsatz für den GMK6300L am Hochhaus der Hochschule Darmstadt. *KM-Bilder*

